

Information

Tagungsort

Residenz zu Würzburg
Sitzungsraum: Ovalsaal
Residenzplatz 2
97070 Würzburg

Informationen zur Anfahrt finden Sie im Internet
unter: www.residenz-wuerzburg.de

Kontakt, Anmeldung

Der Eintritt ist frei.

Um Anmeldung wird gebeten unter:
arbeitsschutztag@lgl.bayern.de

bei:

Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



Bayerisches Landesamt
für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Landesinstitut für Arbeitsschutz und
Produktsicherheit; umweltbezogener
Gesundheitsschutz (LGL-AP)
Pfarrstraße 3, 80538 München
Telefon: 09131 6808-4001, Fax: 09131 6808-4297
E-Mail: arbeitsschutztag@lgl.bayern.de

Information

Für die Veranstaltung wird Ihnen
gutgeschrieben:



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Forum
Bayerische Gewerbeaufsicht

Bayerischer Arbeitsschutztag 2014

„Arbeitsschutz
zukunftsicher gestalten“

Informations-
veranstaltung mit
Podiumsdiskussion

Residenz zu Würzburg
8. Oktober 2014



Bayerische
Gewerbeaufsicht

www.zukunftsministerium.bayern.de



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Winzererstr. 9, 80797 München
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@stmas.bayern.de

Bürgerbüro: Tel.: 0 89 1261-1660, Fax: 0 89 1261-1470
Mo – Fr 9.30 bis 11.30 Uhr und Mo – Do 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
E-Mail: Buergerbuero@stmas.bayern.de

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien, sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Grußwort



Sehr geehrte Damen
und Herren,

es ist belegbar: Betriebe mit einer guten Arbeitsschutzorganisation sind besser aufgestellt! Die Arbeitsplätze sind sicherer und „gesünder“, die Quote von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten ist geringer. Positive Nebeneffekte für die Betriebe sind eine höhere Rechtssicherheit und Produktivität.

Arbeitsschutz ist aber erst dann nachhaltig, wenn er selbstverständlicher Bestandteil betrieblicher Prozesse und Entscheidungen ist. Hier liegt der zukunftssichere Ansatz und nicht in der bloßen Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen.

Der diesjährige Bayerische Arbeitsschutztag bietet deshalb genau zu dieser Thematik unter dem Motto „Arbeitsschutz zukunftssicher gestalten“ ein öffentliches Forum der Diskussion und Information.

Als Bayerische Arbeitsministerin habe ich daher sehr gerne die Schirmherrschaft für dieses Forum übernommen.

Ich wünsche Ihnen einen interessanten Bayerischen Arbeitsschutztag 2014.

Emilia Müller

Bayerische Staatsministerin für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Programm

09:30 - 10:30

Anmeldung, Get-together

10:30 - 11:00

Grußworte

Regierungspräsident

Dr. Paul Beinhofer

Präsident

Dr. Andreas Zapf

11:00 - 11:30

**Statement „Arbeitsschutz
zukunftssicher gestalten“**
Staatsministerin Emilia Müller

11:30 - 12:00

**„GDA-Arbeitsprogramm
Organisation“**
Andreas Zapf

12:00 - 12:30

**„Arbeitsschutzmanage-
mentsystem im
Kleinunternehmen“**
Bernhard Schmitt

12:30 - 13:30

Mittagspause
*Für Ihr leibliches Wohl wird
gesorgt!*

13:30 - 14:00

**„Nachhaltigkeit im
Arbeitsschutz“**
Dr. Klaus Büdicker

14:00 - 14:30

**„Verantwortlichkeiten im
Arbeitsschutz aus dem
Blickwinkel der Justiz“**
Dr. Klaus Gregor

14:30 - 15:45

**Podiumsdiskussion
„Arbeitsschutz — Was ist
noch zu tun?“**
*Moderation: Jürgen Gläser
Teilnehmer: Ingrid Kaindl,
Dr. Klaus Gregor, Dr. Klaus
Büdicker, Bernhard Schmitt,
evtl. weitere Gäste*

Abschluss der Veranstaltung

Referenten / Redner

Dr. Paul Beinhofer

Regierungspräsident von Unterfranken

Dr. Andreas Zapf

Präsident des Bayerischen Landesamtes für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Emilia Müller

Schirmherrin und Bayerische Staatsministerin für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Andreas Zapf

Referent am Staatsministerium für Arbeit und
Soziales, Familie und Integration

Bernhard Schmitt

Geschäftsführer der Firma Artur Glöckler GmbH

Dr. Klaus Büdicker

Fa. Schaeffler Technologies GmbH & Co KG

Dr. Klaus Gregor

Ehem. Vorsitzender Richter am
Landgericht Würzburg

Ingrid Kaindl

Ministerialdirigentin, Leiterin Abteilung „Arbeit,
berufliche Bildung, Arbeitsschutz“
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und
Soziales, Familie und Integration

Jürgen Gläser

Bayerischer Rundfunk, BR - Mainfranken.